

TAGESSPIEGEL
POTSDAMER
NEUESTE NACHRICHTEN

STARTSEITE POTSDAM POTSDAM-MITTELMARK BRANDENBURG-BERLIN POLITIK WIRTSCHAFT KULTUR WISSEN SPORT

Rechtsextremismus | Braunkohle | Kreisreform | Flughafen

20.03.2017 | von Holger Catenhusen, Peer Straube

"GOTTESLÄSTERLICHE BUDE"

Streit um die Garnisonkirche in Potsdam

von Holger Catenhusen, Peer Straube

Internet of Things - Whitepaper der
Freudenberg IT

In 4 Schritten zum IoT Use-Case: Der Schlüssel zur Industrie 4.0-Transformation
Gehe zu infomail.freudenberg-it.com/Internet



Nur noch Fragment. Das erhaltene Eingangstor der ehemaligen Potsdamer Garnisonkirche. Foto: dpa

Evangelische Christen streiten sich um den Wiederaufbau der Garnisonkirche. Dabei fielen bei einer Tagung der Martin-Niemöller-Stiftung scharfe Worte.

Im Streit um den Wiederaufbau der Garnisonkirche verschärft sich jetzt auch der Ton zwischen Befürwortern und Gegnern innerhalb der evangelischen Kirche. Anlass ist eine Tagung am vergangenen Wochenende in Potsdam, die die kirchennahe Martin-Niemöller-Stiftung gemeinsam mit der Initiative „Christen brauchen keine

Garnisonkirche“ und der Französisch-Reformierten Gemeinde organisiert hatte. Bei diesem Treffen wurde das Wiederaufbauprojekt in teils polemischer Form kritisiert. Die Initiatoren der Garnisonkirchen-Stiftung waren nicht eingeladen, was wiederum dort für starke Verstimmung sorgte.

Es sei ihm unbegreiflich, wie man sich mit der Garnisonkirche beschäftigen und dazu eigens nach Potsdam reisen könne, ohne sich das Projekt von jenen erklären zu lassen, die es vorantreiben, kritisierte Alt-Bischof Wolfgang Huber, der Kuratoriumsvorsitzende der Garnisonkirchen-Stiftung. Und Wieland Eschenburg vom Vorstand der Garnisonkirchen-Stiftung rügte, das Vorgehen sei „demokratietechnisch stark zu hinterfragen“.

WERBUNG

Anzeige

Die neue Serie

Glaube in Potsdam

✡ ✝ ☸ ☪ ☸

Jetzt 4 Wochen lesen

TAGESSPIEGEL
POTSDAMER
NEUESTE NACHRICHTEN

SOCIAL MEDIA

Empfehlen 15 Tweet G+1 0

AUCH INTERESSANT



Die Lange Brücke in Potsdam wird teuer
Die Lange Brücke in Potsdam wird auf Verschleiß gefahren. Für die Zeit nach 2020 ist ein Neubau für... **mehr**



Tebonin® bei Ohrgeräuschen Jetzt kaufen
medpex - Meine Wohlfühl-Apotheke Gratis Versand in 24 Std ab 20 €. Mehr **mehr**



Testbetrieb im blu geplant
Das neue Schwimmbad blu soll im Mai eröffnen. Vor dem Start ist noch ein Testbetrieb geplant, an... **mehr**



Zahnarzt saniert „Palais Ritz“
Seit Jahren steht das Haus an der Ecke Berliner Straße/Behldorffstraße leer. Jetzt wurde ein

ANZEIGE

WASSERFES I



Schulklasse P&K Schutz bei unbefugtem Untersuchen in IS-Hotspot insbesondere für die Hersteller und Auszubildende in anderen Ländern. Kein Schutz bei Software- und anderen Hotspots. Insbesondere bei Nutzung der App und anderer Software. Der IS-Hotspot -/Späherkennort muss stets vollständig mit dem Gerätehersteller von Apple durch den Hersteller einbezogen.

Die innerkirchlichen Gegner des Wiederaufbaus nahmen das Vorhaben auf der Tagung schwer unter Beschuss. „Warum sollte diese gotteslästerliche Bude auferstehen?“, fragte der Journalist und „Zeit“-Autor Christoph Dieckmann am Sonntag in seiner mit mehr als 100 Menschen gut besuchten Predigt in der Französischen Kirche. Im Gegensatz zum Wiederaufbau der Dresdner Frauenkirche empfinde er es als „unwürdig und geschichtsvergessen“, eine „Kopie der Garnisonkirche“ zu errichten. Die Kirche in Potsdam sei als „Walhalla des preußischen Absolutismus“ entstanden. Ihr Auftraggeber Friedrich Wilhelm I. habe „die Armeen gezüchtet“, mit denen sein „Spross“ Friedrich II. schließlich europaweit „Leichenberge produziert“ habe.

Im Oktober soll der Bau beginnen

Für einen hoch problematischen Ort hält auch Matthias Grünzig die Garnisonkirche. Der Berliner Journalist hat gerade ein Buch vorgelegt, in dem er die Geschichte der Potsdamer Militärrkirche im 20. Jahrhundert nachzeichnet. In seinem Werk „Für Deutschtum und Vaterland“ beschreibt Grünzig, wie politisch beladen die Geschichte des Gotteshauses sei.

Der Journalist sagte in seinem Vortrag, die Militärrkirche an der Breiten Straße habe schon vor 1933 eine unrühmliche Rolle gespielt: „Die Potsdamer Garnisonkirche war mit dem Aufstieg des Rechtsextremismus in Deutschland auf das Engste verbunden.“ Seit der Weimarer Zeit hätten antidemokratische Gruppierungen das barocke Gotteshaus für ihre Veranstaltungen genutzt.

Auch für den Berliner Historiker Manfred Gailus ist der braune Geist eng mit der Garnisonkirche verbunden. „Derart lupenreine braune Kulthandlungen wie in der Garnisonkirche“ habe er nirgendwo sonst in Kirchengemeinden feststellen können, sagte er.

Der Potsdamer Kirchenexperte Andreas Kitschke wies hingegen die Darstellung, die Garnisonkirche sei vom braunen Geist geprägt, zurück. Andernorts in Potsdam habe es „weit schlimmere Predigten“ gegeben. Während der NS-Zeit seien die Nikolaikirche, die Friedenskirche und Gemeinde Neubabelsberg „von NSDAP-Genossen im Talar okkupiert worden. „Und diese Herren der ‚Deutschen Christen‘ beschwerten sich im Konsistorium über die ‚Bekennnisfrontler‘ an der Garnisonkirche“, so Kitschke.

Am Ende der Tagung positionierten sich die die rund 60 Teilnehmer gegen den Wiederaufbau des einstigen Wahrzeichens der Stadt. Auch das im Turm geplante Versöhnungszentrum rechtfertigte das Projekt nicht, sagte Martin Karg von der Niemöller-Stiftung.

Die Garnisonkirchen-Stiftung will im **Oktober mit dem Bau beginnen**. Unterstützt wird das Vorhaben unter anderem mit einer Zwölf-Millionen-Euro-Förderung vom Bund. Auch die evangelische Kirche hatte insgesamt fünf Millionen Euro an Krediten zur Verfügung gestellt.

[Email an Autor schreiben](#)

Anzeige

Hotel zum Hofmaler



110 €
Best Price Garantie
[Booking.com](#)
★★★★☆



Das könnte Sie auch interessieren



„Ohne das Methadon geht es für uns nicht“

Anwohner in Kreuzberg beklagen sich über Suchtpatienten einer Arztpraxis. Doch längst nicht



Gräbe/Dellenstraße leer. Jetzt wurde ein Investor... [mehr](#)



Die "Goldmark" als Neuprägung

Jetzt die legendäre "Goldmark" als detailgetreue Neuprägung sichern! Ein teures... [mehr](#)

ANZEIGE



Razzia bei Reichsbürger: Waffen und Cannabis...

Die Polizei fand bei einem Reichsbürger in Fürstenberg/Havel in Brandenburg Waffen und Munition. [mehr](#)

[hier werben](#)

powered by [plista](#)

UMFRAGE

Sollten die Mund-Pissoirs in einem neuen Potsdamer Club abgerissen werden? Stimmen Sie ab!

Ja

Nein

[abstimmen](#)

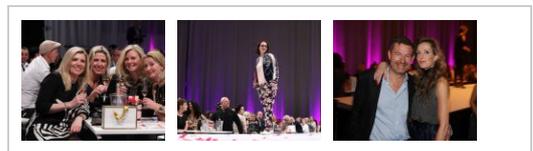
Artikel zum Thema:

Frauenpolitischer Rat fordert: Pissoirs wieder abnehmen

FOTOSTRECKEN



Es riecht schon nach Bad: Ein Baustellenbesuch im Potsdamer blu



Kulturwochenende.



Hertha BSC im Freudentaumel.

[Alle Fotostrecken](#)

Anzeige

